

Rechnungsprüfungsausschuss am 25.09.2018

hier: Konto „Sparguthaben Heimatmuseum Hexenturm“

Im Rahmen der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses wurde bei der Prüfung der liquiden Mittel (Position 2.4 der Bilanz, Aktivseite) der Stand der einzelnen Konten der Stadtkasse thematisiert. Hierbei wurde u. a. auch eine Position „Sparkonto Heimatmuseum Hexenturm“ mit einem Bestand in Höhe von 18.652,98 € zum 31.12.2016 untersucht.

Die Frage des Ausschusses nach der Herkunft und Zweckbindung der Mittel konnte im Verlauf der Sitzung nicht umfassend beantwortet werden. Es wurde daher beschlossen, eine entsprechende Information der Sitzung zur Niederschrift beizulegen.

Bei den ausgewiesenen Finanzmitteln handelt es sich um Mittel aus der Stiftung „Bodewig-Museum“. Die Stiftung ist eine sogenannte unselbständige Stiftung, die ohne einen Träger (in diesem Fall die Stadt Lahnstein) nicht selbständig existieren kann. Eine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt die Stiftung nicht.

Im Jahr 1990 klärte die damalige Bezirksregierung Koblenz als Aufsichtsbehörde der Stadt Lahnstein verbindlich, wie das Stiftungsvermögen haushaltsrechtlich zu behandeln war. Es wurde aufgrund gutachterlich ermittelter Grundstückswerte ein Ausgangswert von 16.000 DM ermittelt. Das Guthaben wurde verzinslich angelegt und im damaligen kameralistischen Haushalt der Stadt Lahnstein ab 1991 im Unterabschnitt 8820 ausgewiesen. Die Mittel wurden explizit als zweckgebunden gekennzeichnet.

Durch die gute Zinssituation in den 90er Jahren kam es zu deutlichen Wertzuwächsen, die sich zum heutigen Wert aufsummierten.

Die Verwendung der Mittel ist ausdrücklich an den Stiftungszweck gebunden. Über die Verwendung der Mittel entscheidet nach der Satzung vom 10.08.1992 das Kuratorium der Stiftung, bestehend aus Landrat, Oberbürgermeister, Vorsitzendem des Altertumsvereins, dem staatlichen Vertrauensmann für die Museen und dem Stadtarchivar.

Mit der Einführung der Doppik wird das Guthaben zunächst als Teil der liquiden Mittel ausgewiesen (Bilanzposition 2.4). Die Zweckbindung an die Stiftung wird durch eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe bei der passiven Bilanzposition 4.11, Sachkonto 37910015 dargestellt.